



**St. Josef - Weinhaus**



*„Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ E.T.A. Hoffmann*

**„Erinnern Sie sich?“**

**Berühmte Komponisten: Emmerich Kálmán (1882 – 1953)**



Emmerich Kálmán

**Montag 24. Oktober, 19:30**

**Pfarrkirche St. Josef-Weinhaus, Gentzgasse 142, 1180 Wien**

In der Hasenauer Str. 29 in Währing ist eine Gedenktafel Herrn Emmerich Kálmán gewidmet der hier von 1930 bis 1939 wohnte. Emmerich Kálmán (1882 – 1953) schrieb Operetten in deutscher Sprache und war zusammen mit Franz Lehár und Anderen einer der Begründer der Silbernen Operettenära. Mit Werken, wie „Die Csárdásfürstin“ (1915), „Gräfin Mariza“ (1924) und „Die Zirkusprinzessin“ (1926) wurde er zu einem der berühmtesten Operettenkomponisten dies- und jenseits des Atlantiks. Bis heute sind seine Operetten geschätzt und erfreuen sich seit Kurzem erneuter Beliebtheit. 1955 wurde die Kalmanstraße in Wien nach ihm benannt. Außerdem wurde der Asteroid (4992) Kálmán sein Namensträger. Der Nachtzug München – Wien – Budapest (EN 462/463) trägt den Namen „Kálmán Imre“. Das Franz – Ippisch – Ensemble der Kammeroper Wien Fünfhaus wird den Komponisten bei diesem Gedenkkonzert anlässlich seines 140. Geburtstages mit unvergesslichen Melodien aus zum Teil rekonstruiertem Notenmaterial in Erinnerung bringen und auf zahlreiche bisher unveröffentlichte biografische Details erstmals eingehen.

**Franz Ippisch Ensemble der Kammeroper Wien Fünfhaus**

Jacqueline Kopacinski, Violine

Ayano Kumada – Albert, Sopran

Musikalische Leitung, Rolf Schinzel

Durch das Programm begleitet Sie der Musikforscher Peter Illavsky

Eintritt Frei – Spenden

Reservierungen unter: [viennaroyalphilharmonic@gmail.com](mailto:viennaroyalphilharmonic@gmail.com)

[www.viennaroyalphilharmonic.com](http://www.viennaroyalphilharmonic.com)